

Linke Liste

Ruhr-Uni Bochum

Wir müssen draußen bleiben? Trotz Protest: Sowi-Master-NC soll kommen

Der Fakultätsrat Sozialwissenschaft hat am vergangenen Mittwoch trotz der Proteste des Fachschaftsrates und der Linken Liste beschlossen: Für die sozialwissenschaftlichen Master of Arts-Studiengänge soll eine örtliche Zulassungsbeschränkung beim Landesministerium für das kommende Wintersemester beantragt werden.

Betroffen ist sowohl der 1-Fach MA als auch der 2-Fach MA. Nur der Master of Education soll vorerst zulassungsfrei bleiben.

LÜGEN »POLITISCH GEWOLLT«?

Die Entscheidung für den NC kam nur mit der hauchdünnsten Mehrheit zustande: Er wurde mit 6 Ja-, 5 Nein-Stimmen und einer Enthaltung beschlossen. In der vorausgegangen Diskussion gab ein

Politik-Professor zu, dass den ersten Bachelor-Studierenden nicht die Wahrheit gesagt wurde, als man ihnen einen zulassungsfreien Übergang in die Masterphase versprach. Ein anderer Professor setzte dem noch eins drauf: Die absichtliche Fehlinformation sei »politisch gewollt« gewesen. Mit anderen Worten: Um die Durchsetzung der konsekutiven Studiengänge, die Hochschulintern und öffentlich sehr umstritten waren, nicht zu gefährden, haben Landesregierung sowie Uni-Rektorat das Blaue vom Himmel gelogen – und unsere ProfessorInnen haben sich daran beteiligt.

23. bis 27. Januar

Wahlen zum
Studierendenparlament

in den Cafeten

MIESE QUOTEN

Alle Mitglieder des entscheidenden Fakultätsrats stellten fest, dass die Einführung der Quote ungerecht ist. Dennoch könne man auf das »Steuerungsinstrument« Numerus Clausus nicht verzichten, hieß es. Dieser Meinung mochten sich immerhin 5 Anwesende – unter ihnen auch zwei Lehrende – nicht anschließen. Laut der vorliegenden Prognose werden im kommenden Wintersemester rund 55 Prozent der Sowis in den Master-, der Rest in den Bachelor-Studiengängen eingeschrieben sein. Gewünscht ist ein Verhältnis von 40 zu 60. Beantragt werden soll zwar zunächst eine Quote von 50 zu 50. Doch ob das Landesministerium diese bewilligt oder herabsetzt, ist eine andere Frage. So oder so kann jetzt noch keine Aussage darüber getroffen werden, wie hoch der neue Numerus Clausus ausfallen wird.



UNSER TIPP:

Die Studis, die im Wettstreit mit den KommilitonInnen den Kürzeren ziehen, aber nicht auf ein sozialwissenschaftli-

ches Studium verzichten möchten, können sich weiterhin in den Master of Education einschreiben. Hier ist es aufgrund eines Abkommens mit der Landesregierung noch nicht möglich, eine Zulassungsbeschränkung einzuführen. Außerdem würde die Linke Liste zusammen mit dem Fachschaftsrat Sowi für eine Abschaffung des Zwischen-NC kämpfen. Die nur hauchdünne Mehrheit macht uns Mut, auch wenn klar ist, dass die Beschränkung politisch gewollt und sowohl von der Uni-Leitung als auch vom Land unterstützt wird. Aber: Lügen müssen kurze Beine haben, auch an der Sowi-Fakultät. Der Trend hin zu einem Schmalspur-Studium für viele und einem Master, der nur für wenige zugänglich ist, muss gestoppt werden!

23. bis 27. Januar

Wahlen zum
Studierendenparlament

in den Cafeten